

## AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Zum Besuch des Beruflichen Gymnasiums sind Schüler\*innen berechtigt:

- ★ die den Mittleren Schulabschluss durch eine Prüfung erworben haben **und**
    - ★ in nicht mehr als einem Fach schlechter als „befriedigend“ sind (eine mangelhafte oder ungenügende Leistung in einem der Fächer sind ein Ausschlusskriterium) **und**
    - ★ deren Noten in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch mindestens einen Durchschnitt von 3,0 aufweisen.
  - ★ **Ausnahmeregelung für Schüler\*innen der Gemeinschaftsschulen und der Berufsfachschule:** Die Klassenkonferenz der abgebenden Schule kann auf Antrag der Eltern oder des volljährigen Schülers/der volljährigen Schülerin den Besuch der gymnasialen Oberstufe befürworten, wenn der Notendurchschnitt über alle Fächer mindestens 3,0 beträgt
- oder**
- ★ die an einer Gemeinschaftsschule oder einem Gymnasium in die Oberstufe versetzt worden sind
- oder**
- ★ die den Mittleren Schulabschluss durch eine abgeschlossene Berufsausbildung erworben haben und deren Noten in nicht mehr als einem Fach schlechter als „befriedigend“ sind.

Außerdem ist für die Bewerbung ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30 a Abs.1 BZRG erforderlich, welches nicht älter als 3 Monate ist. **Dieses ist erst nach der vorläufigen Aufnahme einzureichen.**

Zum Halbjahreswechsel findet ein Infoabend statt, an dem dir Schüler\*innen und Lehrkräfte gern weitere Informationen über das Berufliche Gymnasium des RBZ am Königsweg geben!

Den genauen Termin findest du auf der Homepage der Schule, [www.rbz-koenigsweg.de](http://www.rbz-koenigsweg.de)

**Wir freuen uns auf dich!**

## ÖFFNUNGSZEITEN DES BÜROS

Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
– Ferien ausgenommen –

**RBZ am Königsweg**  
**Regionales Berufsbildungszentrum**  
**der Landeshauptstadt Kiel**

Königsweg 80  
24114 Kiel  
T 04 31 – 16 98 100  
F 04 31 – 16 98 111  
[kontakt@rbz-koenigsweg.de](mailto:kontakt@rbz-koenigsweg.de)  
[www.rbz-koenigsweg.de](http://www.rbz-koenigsweg.de)



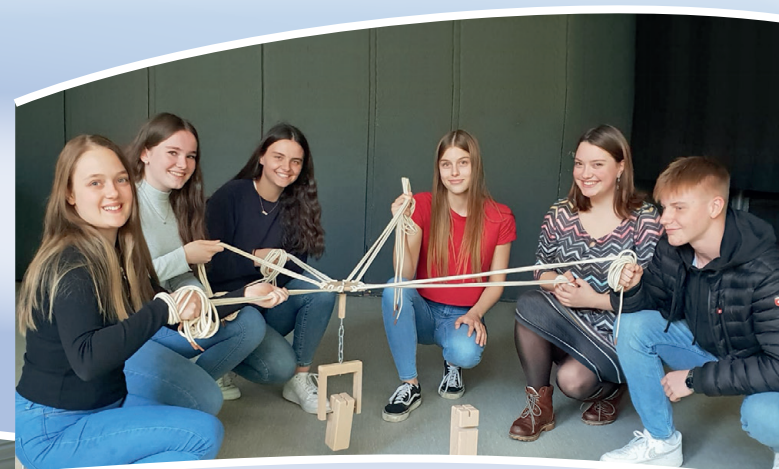
*Entdecke das Ich,  
lerne am Du  
auf dem Königsweg!*



**Regionales Berufsbildungszentrum**  
**der Landeshauptstadt Kiel**

**Berufliches Gymnasium**

**Abitur** Schwerpunkt Pädagogik/Psychologie  
**+ Sozialpädagogische\*r Assistent\*in**



Flyer/BG+/2021

❖ **Profile Pädagogik/Psychologie mit**

- ★ Deutsch
- ★ Englisch

❖ **Abitur plus**



# Abitur<sup>plus</sup> im Profil Pädagogik/Psychologie

## Wolltest du immer schon mal wissen,

- ★ warum Kinder eigentlich Erziehung brauchen?
- ★ warum du dich in Gruppen manchmal anders verhältst, als du eigentlich willst?
- ★ warum WhatsApp nicht wie ein Gespräch funktioniert?
- ★ warum Mobbing keine gute Idee ist?
- ★ wie du dein Hirn zum Lernen bringst?
- ★ was du beim Lernen mit einem Hund gemeinsam hast?
- ★ wer und warum du so bist?
- ★ warum du dich immer noch an dein Kuscheltier erinnerst?
- ★ warum Spicker schreiben sinnvoll ist? ☺
- ★ warum auch du erwachsen wirst?
- ★ was eigentlich normal ist?

## Interessiert dich außerdem

- ★ die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bis 14 Jahre?
- ★ nicht nur die Beschäftigung mit der Theorie, sondern auch die Anwendung in der Praxis?
- ★ in den Praxiszeiten auch einmal etwas anderes als Schule zu sehen?
- ★ das Abitur und eine Berufsausbildung „auf einen Streich“ zu machen?

## Dann bist du richtig im Profil Pädagogik/Psychologie<sup>plus</sup>!

## DEIN WEG ZUM ABITUR<sup>plus</sup>

Mit dem Abitur<sup>plus</sup> gehst du mit einem doppelqualifizierenden Bildungsgang einen besonderen Weg:

1. Jahr | **Berufsbezogene Phase** mit Unterricht in den Lernfeldern\* und **360 Unterrichtsstunden als Praxiszeit\*\***
2. Jahr | **Einführungsphase** mit Unterricht in den Fächern des Beruflichen Gymnasiums, in die der Lernfeldunterricht integriert wird und **240 Stunden als Praxiszeit\*\***
3. Jahr | **Qualifikationsphase 1** – wie der Unterricht in der Einführungsphase mit **40 Stunden Praxis als Praxiszeit\*\***  
→ das Jahr wird mit der **Berufsabschlussprüfung** und der **Fachhochschulreife** abgeschlossen
4. Jahr | **Qualifikationsphase 2** – Unterricht in den Fächern des Beruflichen Gymnasiums  
→ das Jahr wird mit dem **Abitur** abgeschlossen

\* **Lernfelder** sind zum Beispiel

- Kinder in ihrer Entwicklung und in ihren vielfältigen Lebenswelten verstehen und pädagogische Beziehungen zu ihnen entwickeln
- berufliche Identität und professionelle Perspektiven entwickeln

\*\* **Praxiszeiten** können in Kinderkrippen, Kindertagesstätten, Kindergärten, Horten, Heimen und Einrichtungen für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen abgeleistet werden

## DAS BEREICHERT UNSER GEMEINSAMES SCHULLEBEN:

### Wir sammeln Erfahrungen

- ★ Projektwoche
- ★ Jugend testet am Königsweg
- ★ Austausch mit Schulen in Israel, Polen und Russland
- ★ Unterstützung sozialer Projekte
- ★ Europa macht Schule und World meets School
- ★ Exkursionen/Lernen am anderen Ort
- ★ Projekt „Eltern auf Probe“

### Wir erfahren Gemeinschaft

- ★ Teamtage zur Einschulung
- ★ Segeltörns
- ★ Studienfahrt ins europäische Ausland
- ★ Schneesportfahrt
- ★ Kinotag
- ★ Sportturnier und Bewegungstag

### Wir erleben Unterstützung

- ★ Schul- und Jugendsozialarbeit
- ★ Anti-Mobbing-Konzept
- ★ Lerncoaching
- ★ Berufsorientierung
- ★ Schulseelsorge
- ★ Schulpsychologie

